### "Von Stoff erregt"

"Von Stoll erregt"
Weil ihn das Befühlen von
Stoffen so "erregt", hat ein
54 Jahre alter Mann während seiner Mittagspause
in Kaufhäusern Jacken
und Anzüge zerschlitzt.
Am Donnerstag erwischte
ein Kaufhäusser Jacken
und Anzüge zerschlitzt.
Am Donnerstag erwischte
ein Kaufhäusern Jacken
schäden von frischer Tax,
seit September 1983 in verschiedenen Kaufhäusern
in der Innenstadt einen
Schaden von mehr als
100 000 Mark angerichtet
zu haben.

### Doch eingeladen

Doch eingeladen
Der CDU-Ortsverband
Sülldorf/Iserbrook wehrt
sich gegen den Vorwurf,
und Abhängigkeitsstrukturen in der CDU Eckart
van Hooven keinen Vorstellungstermin gewährt
zu haben. Van Hooven
zu haben, Van Hooven
Jürgen Echternach das
Bundestagsmandat abnehmen und geht in der
nächsten Woche auf Tournee durch die CDU-Ortsnach Sülldorf. Der Ortsvorstand erklärte, daß er
sich aber auf seiner nächsten Sitzun gmit der Kandidatur van Hoovens befassen wölle und das diesem auch mitgetelt habe.

Zug-Unglück

### Zug-Unglück

Zug-Unglück
Der Nechtzug Sylt-Hamburg ist in der Nacht zum
Donnerstag auf dem Hindenburgdamm mit einem
Gleisbauzug kollidiert.
Wie es zu dem Zusammenprall, bei dem ein Mann
eicht verletzt wurde, kommen konnte, ist noch nicht
geklärt. Der Zug konnte
seine Fahrt jedoch aus eigener Kraft fortsetzen.

#### Zwölf Jahre Haft

Zwölf Jahre Haft
Wegen schwerer rüberischer Erpressung in vier
Fall in der Steiner Fall in der Fall in

### Schmuck geraubt

Unbekannte haben am frü-hen Freitag morgen in ei-nem Juwelier-Geschäft am Rugenbarg (Osdorf) einge-brochen und Schmuck im Wert von rund 80 000 Mark erbeutet.

### Autodiebe gefaßt

Zivilfahnder haben drei Autodiebe im Alter von 20, 23 und 24 Jahren auf dem Friedhof Ohlsdorf festge-nommen. Sie sollen in den vergangenen fünf Wochen insgesamt 14 Autos im Be-reich Steilshoop und Barmbek gestohlen haben.

### "Bayern" bleibt

"Bayern" bleibt Der Streik auf dem letzen unter deutscher Flagge fahrenden Großtanker "Bayern" ist abgewendet. Nach äußerst schwierigen Verhandlungen, Der der Verhandlungen, Der der eingewilligt, das Schiff in-enten wird werden wei Jahre nicht zu verkaufen, teilte die Gewerkschaft Other der der der der der Lidlize seien auffvertrag-lich gesichert worden.

## Synode in Rendsburg

# Protest gegen die Hamburger Thesen

Erfolgskontrolle der Kirchengemeinden, Gottesdienste mit weniger als 50 Besuchern möglicherweise ausfallen lassen, "weil sie zu teuer sind", Kirchensteuersenkung für jene, die für Kirchenprojektespenden – diese Thesen der fün Hamburger Hauptpastoren (das Abendblatt berichtete) haben unter Theologen und Laien einen Proteststurm ausgelöst. "Das Leistungssystem unserer Gesellterträtisiert Propst Wilfried Kruse, Vorstandsvorsitzender des Kirchenkrieises Alt-Hamburg. "Differenzierte Kritik war auch während der nordelbischen Synode in Bendesburg zu hören. Der Vorsitzende der Kirchenleitung, Bischof Karl Ludwig Kohlwage (Jaheck). "Das werden kein der Versitzende der Kirchenleitung, Bischof Karl Ludwig Kohlwage (Jaheck). "Das werden kein der Versitzende der Kirchensleitung zu erhären, ist nicht der vereile weg."

Weg."

Bischöfin Maria Jepsen (Hamburg): "Ich sehe das Thesen-Papier als einen Beitrag, der aus Sorge heraus geschrieben worden ist, weil die Hauptpastoren in Hamburg oft die große Not sehen."

burg oft die große Not sehen."
Bischof Hans Christian Knuth
(Schleswig): "Gottesdienste mit
weniger als 50 Besuchern ausfallen zu lassen, ist eine neue Dimension des Denkens. Über die
Grundlagen dieses Kirchenverständnisses müssen wir intensiv
ins Gespräch kommen.

ins Gespräch kommen."
Propst Helmer-Christoph Lehmann, Synodaler des Hamburger Pröpsteksuvents und Mitgeber eine Propsteksuvents und Mitgeber eine Propstekonvent eine Stehe eine Stehe Propstekonvent dich gemeinsam mit den Hauptpastoren über diese Thesen unterhalten."

Sen unternatten."

Synodale Renate Billig, Hamm:
"Den Begriff, effektive Gemeinde' lehne ich ab. Wir sind die
Gemeinde Jesu Christi, egal, ob
wir viele oder wenige beim Gottesdienst sind."

Synodaler Werner Wieprecht, für die Mitarbeiter des Sprengels Abrechnung

statt Frieden

Sind Sie him Sein Symphisch Elisabeth Lingner: "Lassen Sie uns den Mut haben, unterschweiligt Konflikte künftig offen auszusprechen und zu diskutieren Mit Weglassen oder Ingnoiren finden wir nicht zu einer Gemeinsamkeit." gp

### **Extrawurst** ist gestrichen

ihnen '(Matthäus)."

"yndaler lage Lembk, Ökumenebaudtragter der Nordelbischen Kirche, Hamburg: "Die
Kirche muß sich schon etwas
einfallen lassen, um weitere Einnahmequellen zu finden. Aber
sie dutren nicht zu Lasten der
Kirchensteuer gehen. Spenderet
erlassen, finde ich nicht gut. Es
gibt viele Aufgaben der Kirche,
ein zich von den Gemeinden
wahrgenommen werden könen, für die se eigene Dienste
und Werte brautin Um die
müssen filmandert werden."

senen anwesend sind, werde ich nei unterstützen.\*

Synodaler Gert Ascher, Kirchenkreis Stormarn: "In unserer Kirchengemeinde Volksdorf denken wir bereits darüber nach, stimmte Projekte bekommen. Das könnte beispielsweise über Freundeskreise möglich sein. Zum Thema "teuere" Gottesdienste: Für mich sind sie auch dann wichtig zu feiern, wenn weniger als 50 Menschen in der Kirche sind. In der Bibel sogt, Jesusche sind. In den bibel sogt, Jesusche sind. In den bibel sogt, Jesusche sind. In bin ich mitten unter innen (Matthäus).\*

Für Hamburger Pastoren wird es offenbar doch keine Sonderrege-lung geben, die es inhen erlaubt, ohne finanzielle Einbußen Mit-glied der Bürgerschaft zu wer-den. In erster Lesung wurde am Freitag abend die Sonderrege-lung gekippt. An diesem Sona-abend ist die zweite Lesung vor-abend ist die zweite Lesung vor-

Christus ist unser Friede", ziterte Bischof Karl Ludwig Kohlwage die Jahresbourg 94 zu Beginn seines Jahresberichts von
den 140 Synodalen. Dech dann ging es bereicht synohe karding zur Sache: Witsprache kraftig zur Sache: Witerstellt und der Scheichterstättung der Medien bei
der Bischofsstz-Suche für Maria Jepsen waren zu hören, gegenseitige Vorwürfe, wer wen verleumdet habe. Abrechnung statt
Frieden war angesagt. seitige Vorwurfe, wer wen verjeundet habe. Abrechnung statt
legen der Stellen der Stelle

Fretag aben. Lesem Sonlung geklipt. An diesem Sonlung geklipt. An diesem Sonlung gesehen.

Ursprünglich sollte ein Hamburger Pastor "im Einverständnis der Kirchenleitung" die Dift
an der Kirchenleitung" die Dift
ander Kirchenleitung" die Dirt
gerschaftsdiät von 1920 Mark pro
Monat zum Leben für eine Familie nicht reicht.

Synode hieß es
zur Ablenhung der Sonderregelung für Hamburg hinter vorgehaltener Hand: "Warum soll die
Kirche und nicht der Staat die
Differenzbeträge zahlen, wen
burger Bürgerschaftsabgeordneter werden will!"

Sparen ist nämlich die Losung
der nächsten Jahre Kirchenantspräsident Klaus Blaschke präsenten Mark an Kirchensteuern für
1994. Im Jahre 1992 hätten noch
743 Millionen Mark verteilt werden Können. Stellen, die frei werden, Konnten künftig nicht mehrgen und Gehaltskürzungen soll es
aber vorerst nicht geben.

## Der Deal mit Schönberg

CDU kritisiert Vahrenholts Aussageverweigerung

CDU kritisiert Vahrenhol
Umweltsenator Fritz Vahrenhol
Umweltsenator Fritz Vahrenhol
Umweltsenator Fritz Vahrenhol
Gester Vah

its Aussageverweigerung
Roland Salchow, Umweltsprecher der CDU-Bürgerschaftster der CDU-Bürgerschaftster der CDU-Bürgerschaftstweigerung "ein starkes SfückVahrenholt sei", der Mund verklebt worden", um den Deal
Hamburgs mit den DDR-Wirtschaftsmanagern "unter der Dektez uh allen". Im Rathaus hieß
es, der Senat habe Vahrenholt
eit, weil rechtliche Zweife bestünden, ob ein Landesministe
dem Parlament eines anderen
Bundeslandes Rede und Antteneinsicht sei nichts einzuwenden. Scho

## Der Hafen wehrt sich

Containerverkehr auf Gleisstrecke abgelehnt

Containerverkehr auf Die Hamburger Hafenwirtschaft wird sich auch künftig dasgeen wehren, die 1,8 Kllometer lange Gleisstrecke der Hafenbahn den Elbe-Weser-Verkehrsbetrieben für den Containerverkehr zur Verfagung zu stellen. Die Verlagerdung zu stellen. Die Verlagen zu stellen zu stellen zu stellen zu stellen zu stellen. Die Verlagen zu stellen zu

Gleisstrecke abgelehnt
mentiert der Unternehmensverband Hafen Hamburg. Die von det
Bremer Lagerhaus Gesellschaft
(BLG) angepeilte Strecke diene
meniger der Okologie und der
Wirtschaftlichkeit als dem Ziel,
seewerkehr von Hamburg nach
Bremerhaven zu ziehen. Hamburg
gen der BLG firtilisiert Darin werde Reedern suggeriert, mit der
neuen Bahnstrecke könnten sie
den Wasserweg nach Hamburg
sparen und gleich in Bremerhaven anlanden. Der Verband pläcontainerbahnof Billwerder als
künftigen Umschlagplatz. eli

# Eine Kunstform schlägt Wellen



Maritime Malerei auf der "Rickmer Rickmers"

In der tosenden Brandung vor den Shetland Inseln liegt der gestrandete Tanker "Braer" – in Öl auf Leinwand. Ein anderes Bild zeigt, was bereits zu Ham-ben der alten Kehrwederspitze ben der alten Kehrwederspitze hat der Frachter "Monte Rosa" festgemacht – Zeitdokumente und Kunstwerke zugleich. Der Laderaum des Museumsschiffs "Rickmer Rickmers" ist seit ge-"Rickmer Rickmers" ist seit ge-"Rickmer Rickmers" ist seit ge-forum deutscher Marinemaler.

Vom 5. Februar bis 18. März zeigen die 17 Kunstler ihre Werke. Die Maler hatten sich 1990 zusammengeschlossen, um die klassische Marinemalerel wieder aufleben zu lassen. Für den Kener unterscheide sie sich deutlich von der üblichen maritimen Malerci, erklärt der Maler Peter Hagenah, Sprecher des Forums. "Ein Marinemaler muß etwas er-

zählen können von der See und von dem, wie der Mensch ver-sucht, mit ihr, mit ihrer Schön-heit und auch mit ihrer Grausam-keit fertig zu werden." Den Anstoß zu der Vereini-gung hatten der Sammler und Förderer maritimer Kunst und langilärige Vorstandsvorsitzen-de der Axed Springer AG, Peter Tamm, und der Vorstandsvorsitzen-

zende der Stiftung Rickmer Rickmers, Bernd Klüver, gege-ben. Vorbild der Maler ist die Royal Society of Marine Artists in England. "Wir legen großen Wert auf das Engagement von Kunsthistorikern und Wissen-schaftlern, die uns beraten kön-nen", sagte Hagenah. Die Stif-tung Rickmer Rickmers, Wind-nen", sagte Hagenah Die Stif-tung Rickmer Rickmers, Wind-stal Ziel gesett Baleourg, hat sich als Ziel gesett Baleourg, hat sich als Ziel gesett Baleourg, hat sich als Ziel gesett und zu zu zu zu zu zu werden.

## Psychisch krank: Wer zahlt die Therapie?

Die Arbeitsgemeinschaft (AG) Rehabilitation psychisch Kran-ker schlägt Alarm: Menschen, die beispielsweise unter schwe-ren Depressionen oder Verfol-gungswahn leiden und bislam in stationären Einrichtungen be-handelt werden, droht der Sturz in Nichts oder die Abschiebung in psychiatrische Kliniken. Das komne passieren, wenn sich die komne passieren, wenn sich die die Kosten für Therapien zu zah-len. Diese wurden bislang von der Sozialbehörde übernommen.

len. Diese wurden bislang von der Sozialbehörde übernommen. Wie AG-Sprecher Rainer Hölzke sagte, ist die Behörde aber nicht länger bereit, diese freiwilligen Leistungen zu tragen: Sie wolle Leistungen zu tragen: Sie wolle ihre Zahlungen gegebenenfalls einstellen.

Die Auswirkungen wären katstrophal, sagt Hölzke: Ein in 20 Jahren gewachsenes Versorungssystem würde zusammenbrechen. In der Abhillit Lön mit rund 1100 Plätzen zusammengeschlossen, die jetzt um

sung allein die Krankenkassen: Sie wälzten unrechtmäßig Ko-sten ab, mit dem Argument, es handele sich bei den Therapien um soziale und nicht um medizi-nische Versorgung. Durch die Leistungsverweigerung der Kas-sen sei die stationiare Rehabilita-tionsbehandlung psychisch Kranker außerhalb von Kliniken

tionsbehäldlung psycnisch Kramker außerhalb von Kliniken Künftig, fürchtet Psychologe Künftig, fürchtet Psychologe Hölzke, würde den Betroffenen entweder gar nicht mehr gehol-ben oder sie würden algescho-ben in die Krankenhäuser, wo sie dam unmölig Betten blocklierten dam unmölig Betten blocklierten verursachten als jetzt in den Ein-richtungen der AG. Die AG will deshalb den Druck unf die Krankenkassen verstär-ken. Sollten Gespräche auch kunftig keine Einigung bringen, kunftig keine Einigung bringen, den psychiatrischen Kliniken Gemeinsame Proteste sollen dann eine Lösung bringen. kg

# Östrogen: Treibstoff für den Körper

Die Wechseijahre der Frauen sollen nicht wegkuriert werden, körperliche Beschwerden köngerliche Beschwerden köngen gesten der Schwerden köngen gesten bet einem Workshop im Hafen-Klub werden, meinten Arzte und Psychologen gesten bet einem Workshop im Hafen-Rub und sollen haben der Monatsbluden der Schwerden der Monatsbludig in Deutschland Sexualhormone ein. Eine Kombination der Henn der Schrögen und Gestagen und Gestagen und Gestagen und Gestagen und Gestagen und Gestagen und Schrögen und Gestagen der Bierstöcke, des Gebärmutterkörpers und Dickdarms, der Einstöcke, des Gebärmutterkörpers und Dickdarms, der kenn der Menschaft und das Herzinfarktrisko sinkt.

Noch vor 100 Jahren starben die meisten Frauen kurz nacht die meisten Frauen kurz der Besten frauen kurz de

jahre (Klimakterium) der Frau. Sie sind oft mit starken Beschwerden verbunden: Hitze-wallungen, Schweißausbrüche, Handen Schleimhaute verdünnen sich und trocknen im Genitalbereich aus. Hierunter leiden das sexuelle Verlangen und die Orsensten und Schleimhaute verdünnen sich und trocknen im Genitalbereich aus. Hierunter leiden das sexuelle Verlangen und die Orsensten und





### **BMW** Niederlassung Hamburg